

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 75 (1982)

Rubrik: Schweiz schön ; Schweiz bedeckt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

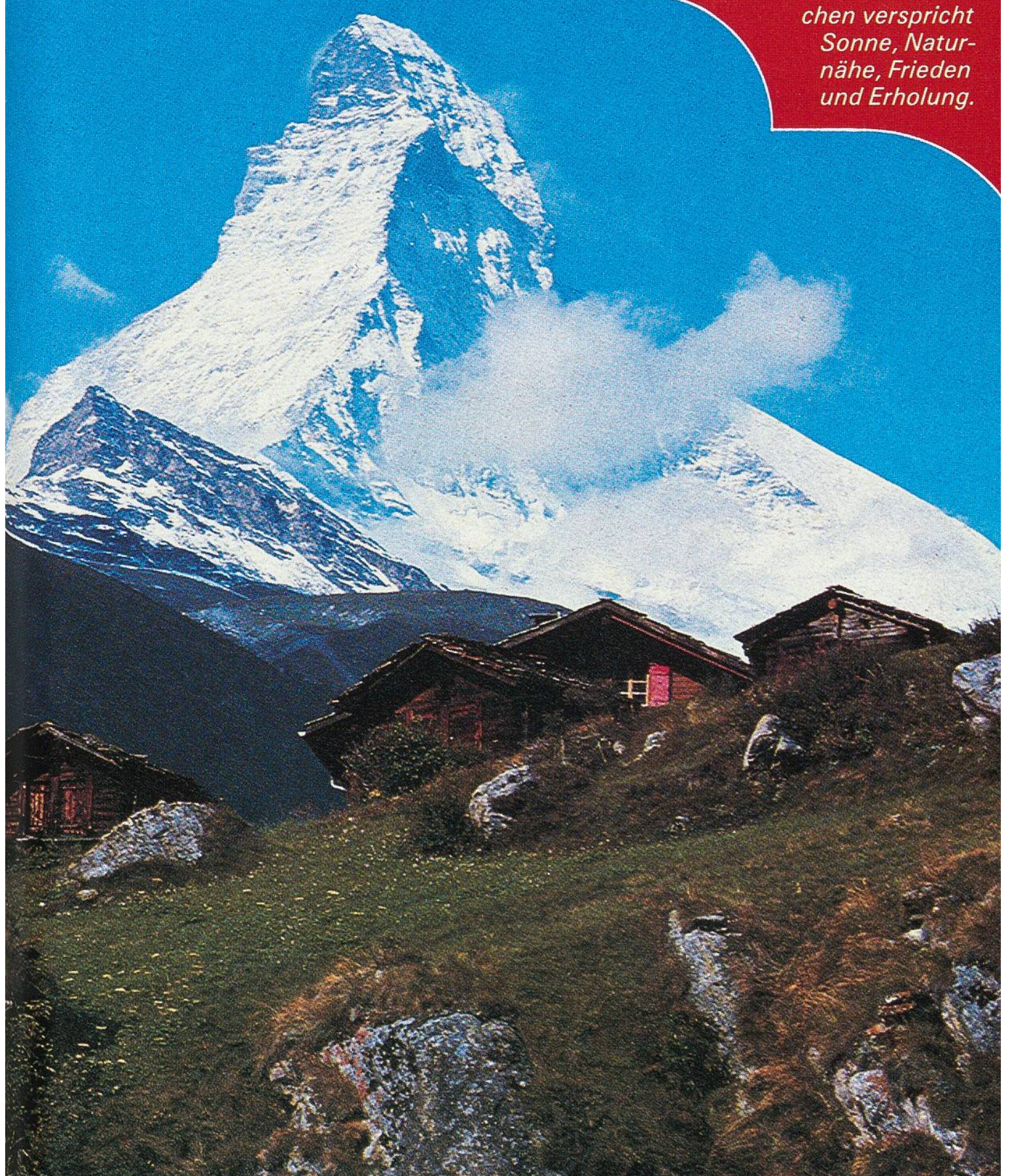
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

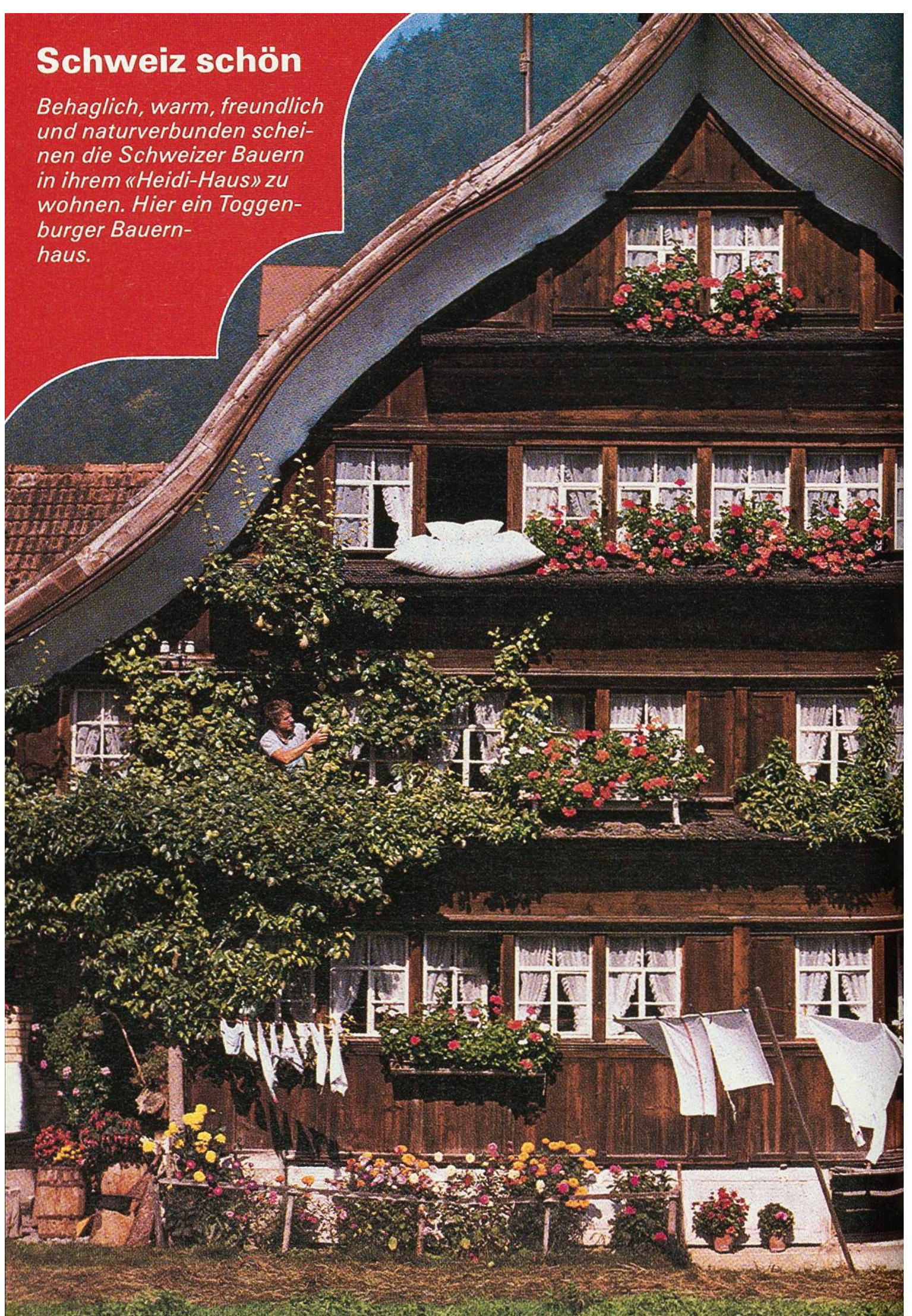
Schweiz schön

Das Matterhorn vor Walliser Holzstadeln lockt, als Sinnbild der «schönen und heilen» Schweiz, die Fremden an. Das weltbekannte Kennzeichen verspricht Sonne, Naturnähe, Frieden und Erholung.



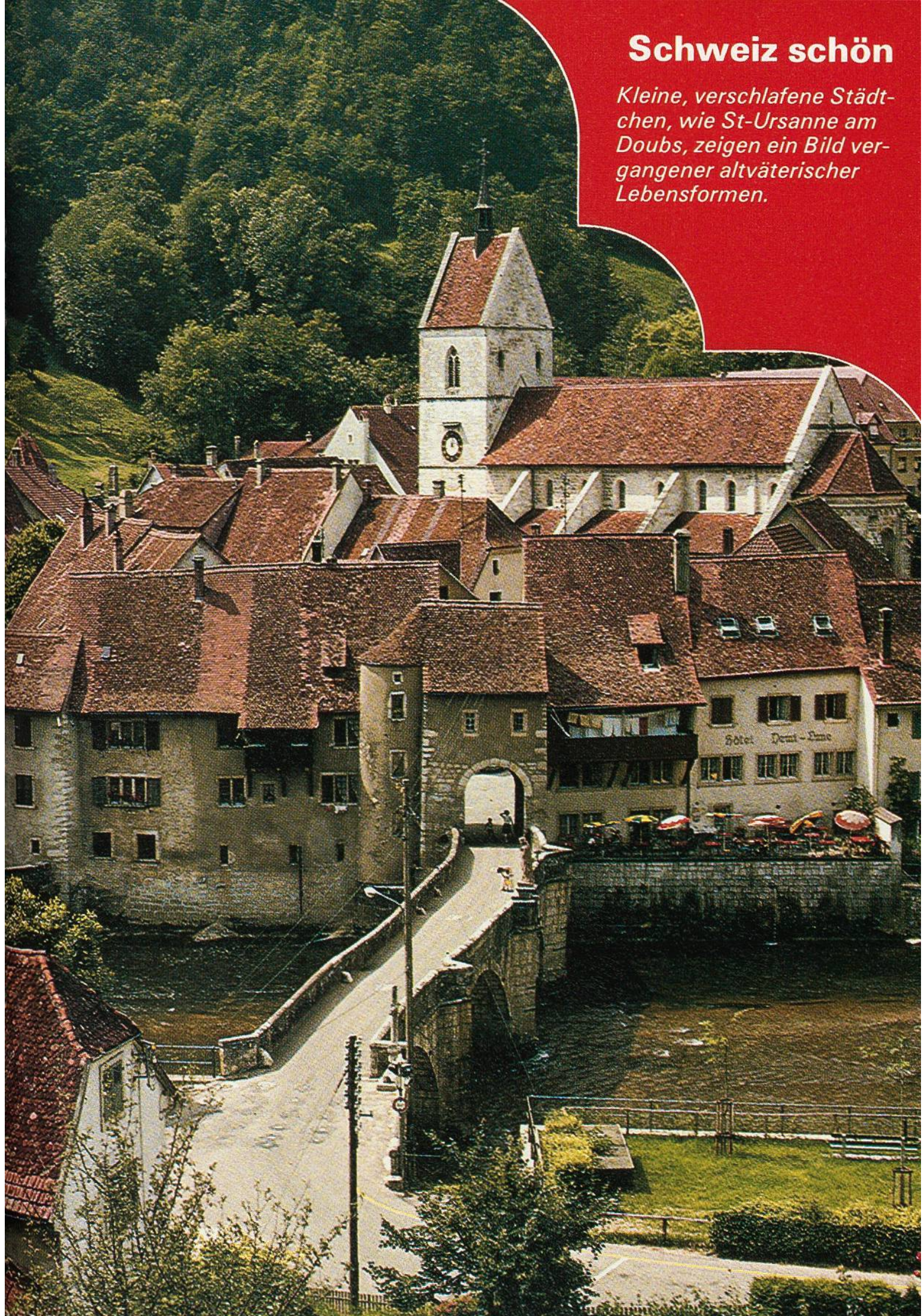
Schweiz schön

Behaglich, warm, freundlich und naturverbunden scheinen die Schweizer Bauern in ihrem «Heidi-Haus» zu wohnen. Hier ein Toggenburger Bauernhaus.



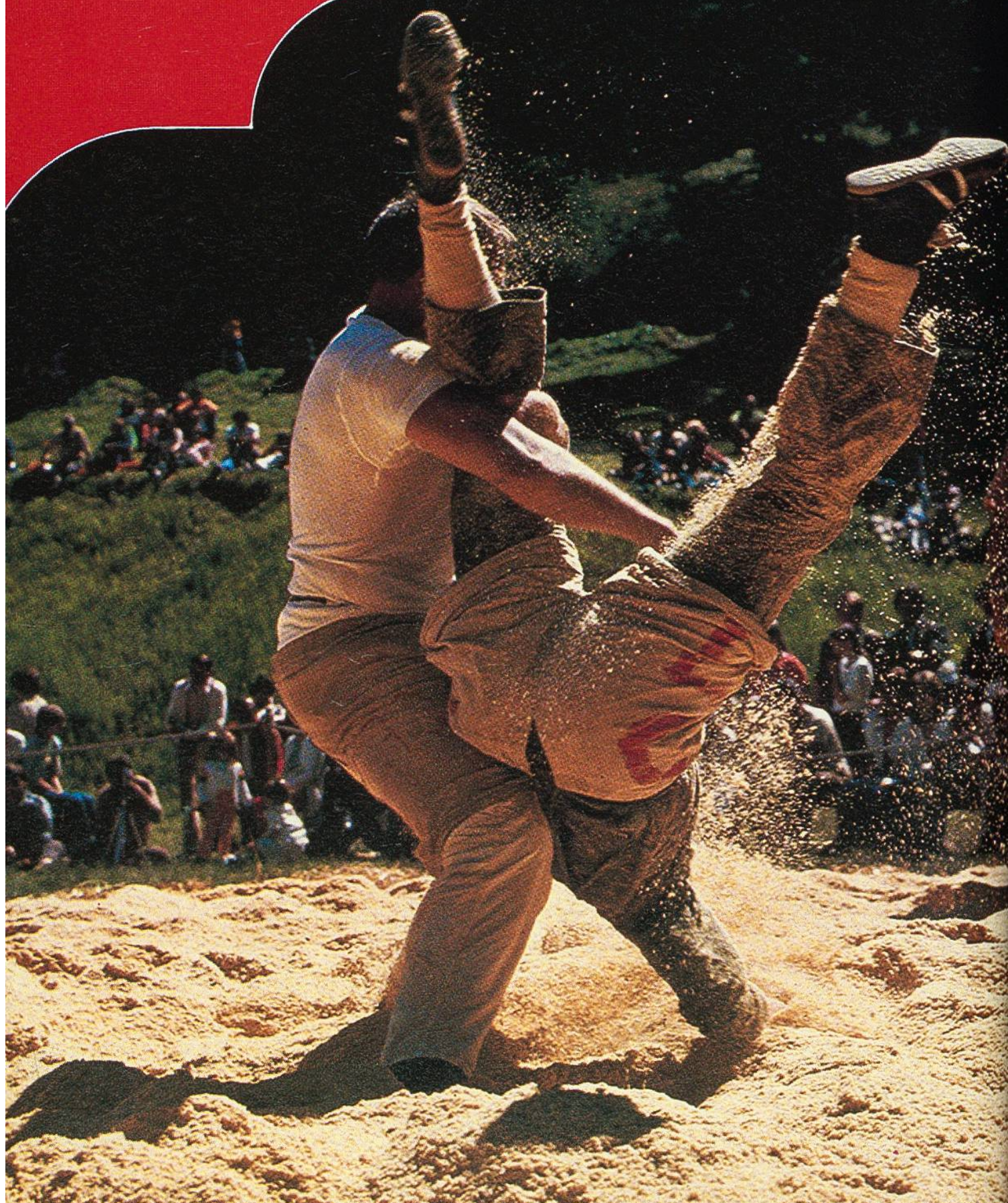
Schweiz schön

Kleine, verschlafene Städtchen, wie St-Ursanne am Doubs, zeigen ein Bild vergangener altväterischer Lebensformen.



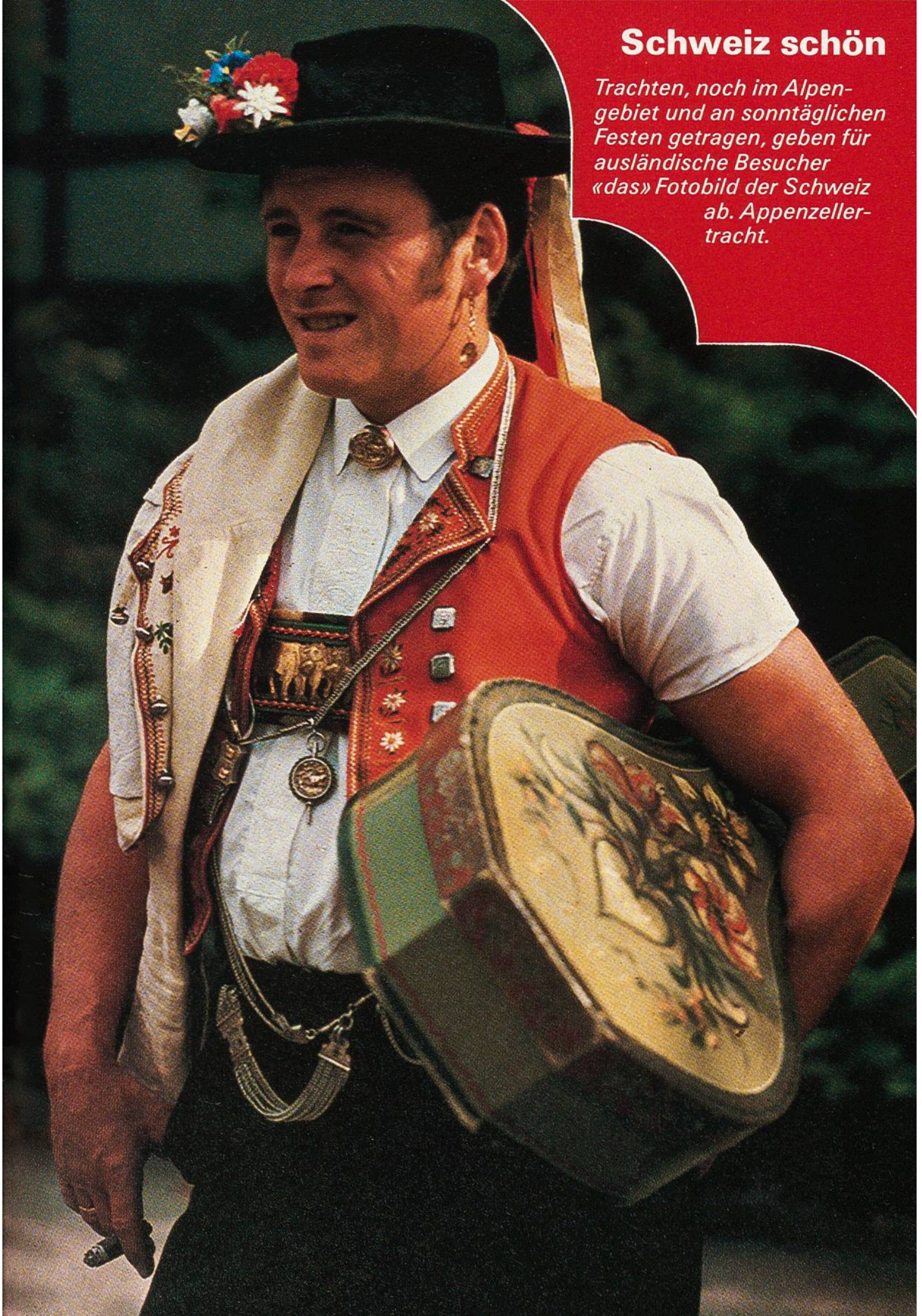
Schweiz schön

Alte Nationalsportarten wie Ringen, Schwingen, Hornussen und Steinstossen werden vor allem noch im bäuerlichen Raum gepflegt.



Schweiz schön

Trachten, noch im Alpengebiet und an sonntäglichen Festen getragen, geben für ausländische Besucher «das» Fotobild der Schweiz ab. Appenzellertracht.



Schweiz schön

Sport wird gross geschrieben. Schwimmen, Wandern, Bergsteigen, Skilaufen, neustens Skilanglauf. Nun droht hier der Massenbetrieb.



Schweiz schön

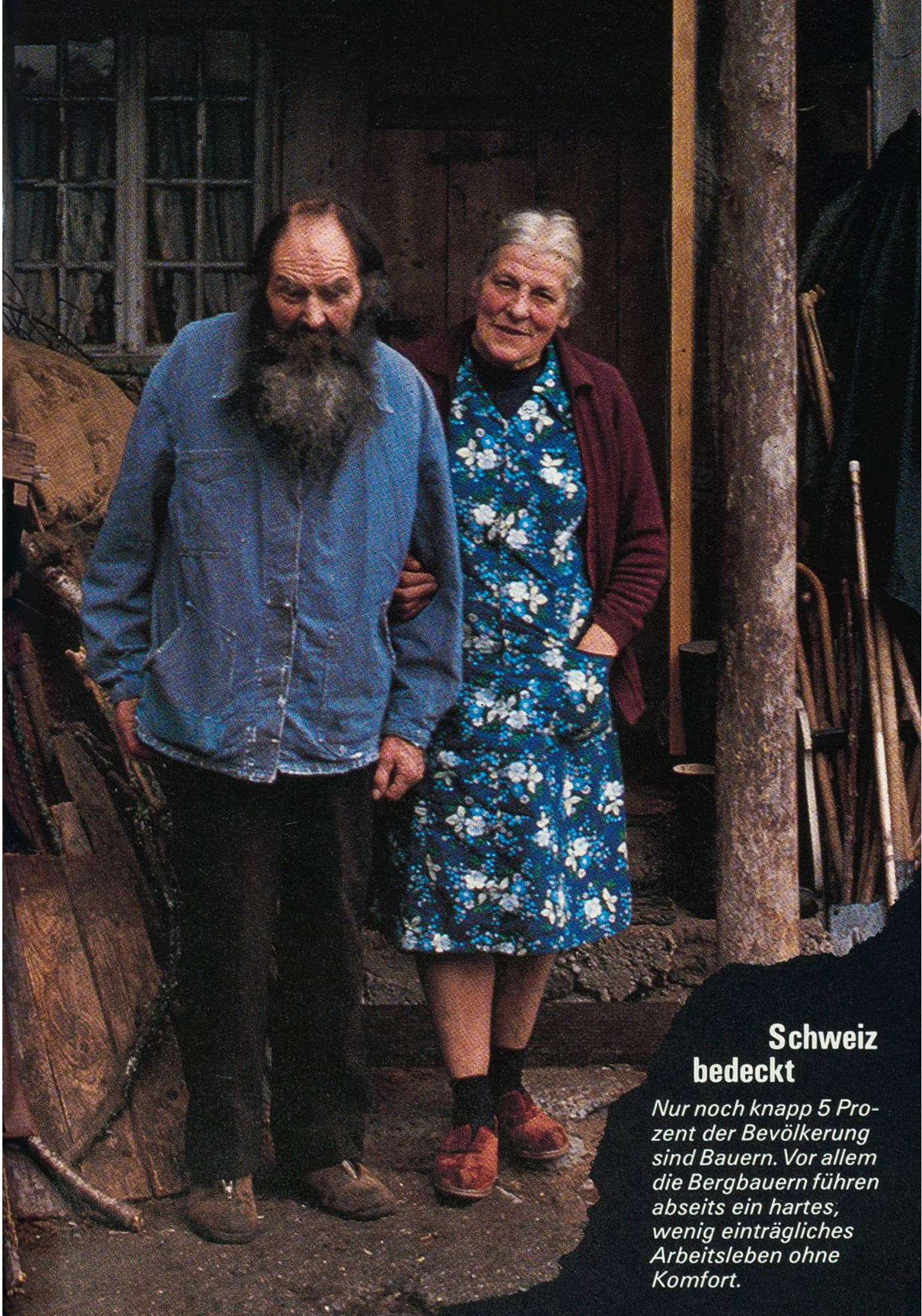
Zu allen Jahreszeiten bietet die Schweiz herrliche Landschaftsbilder an. Hier Herbsttag am Silsersee im Oberengadin. Solche Fotos ziehen als «Bild der Schweiz» in die Welt hinaus.



Schweiz schön


Nochmals ein «Postkartenbild». Segler auf dem Thunersee. Abbild der «heilen» Schweiz. Aber ... hat sie keine Probleme? Keine Widersprüche? Doch ... davon berichten die nächsten Bilder.





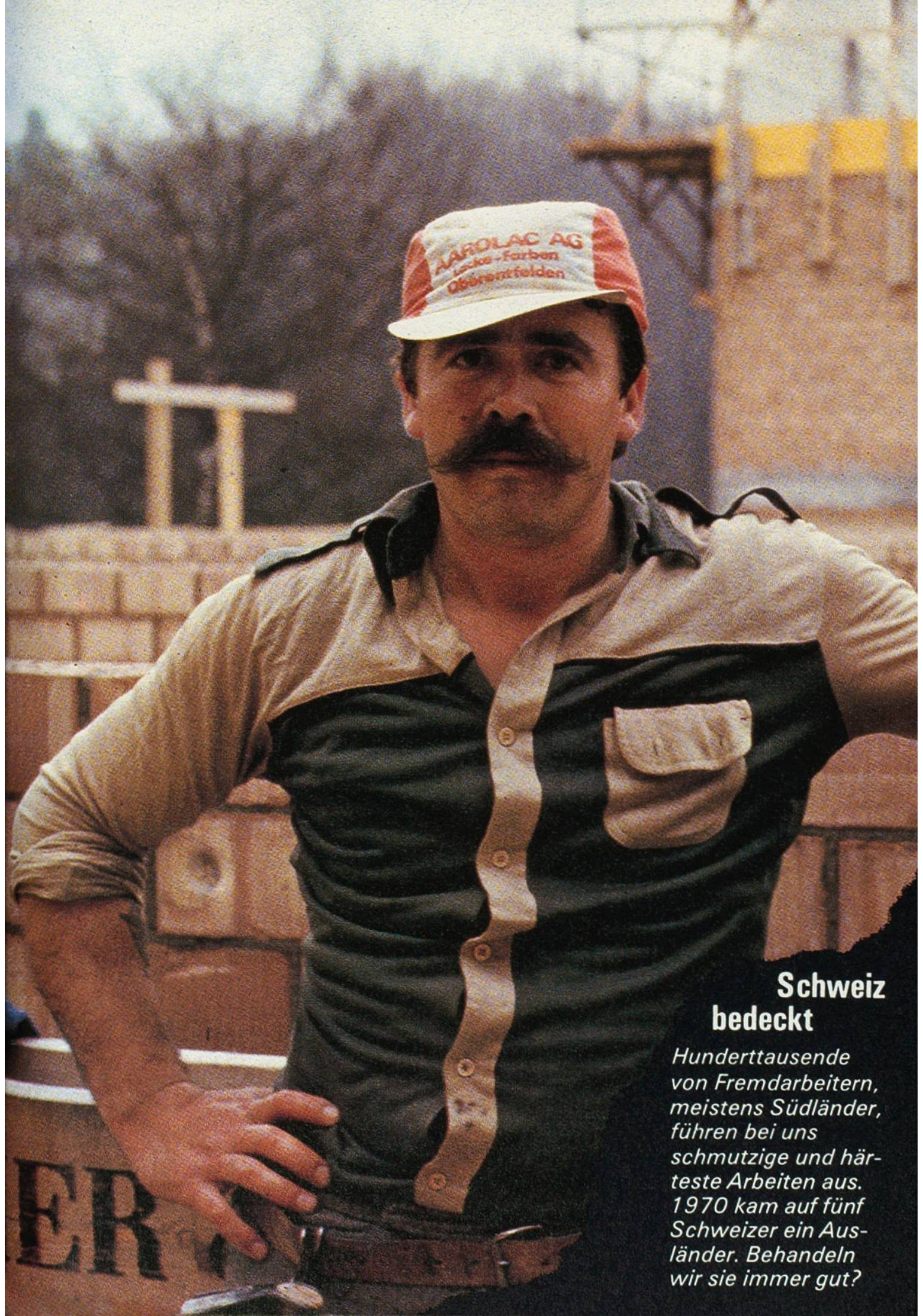
Schweiz bedeckt

Nur noch knapp 5 Prozent der Bevölkerung sind Bauern. Vor allem die Bergbauern führen abseits ein hartes, wenig einträgliches Arbeitsleben ohne Komfort.

A photograph of a multi-level concrete highway interchange. A large, light-colored concrete pillar stands prominently in the foreground, supporting one of the levels. The structure consists of several horizontal concrete beams and railings, creating a complex network of overpasses. The background shows a clear blue sky and some distant buildings and hills. The overall scene is dominated by the geometric forms and textures of the concrete infrastructure.

Schweiz bedeckt

Autobahnen, Strassen-, Haus- und Fabrikbauten betonieren langsam das Mittelland zu. Im Jahr werden 60–70 km² Boden verbaut. Das ist das Doppelte des Kantons Baselstadt.



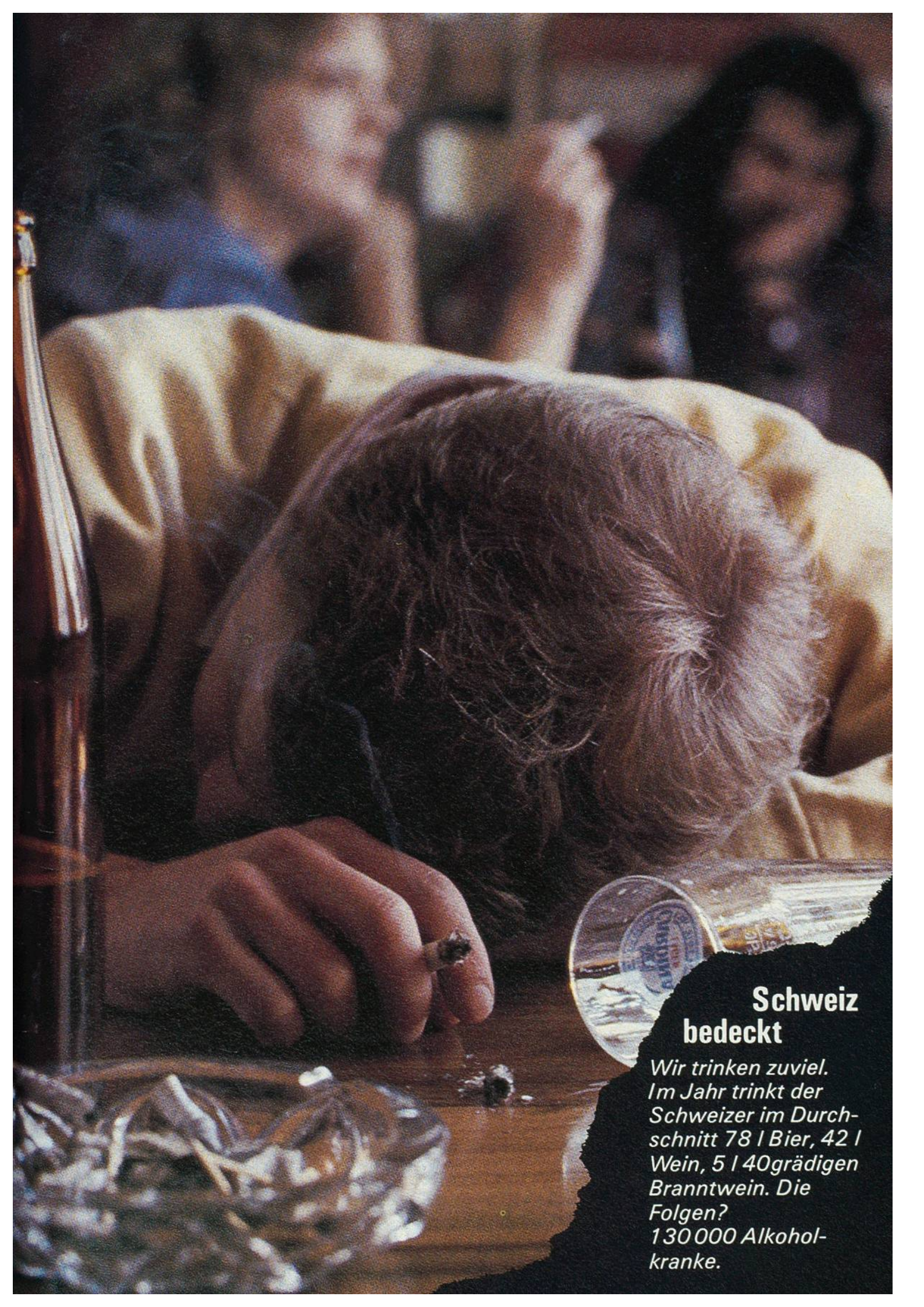
Schweiz bedeckt

Hunderttausende von Fremdarbeitern, meistens Südländer, führen bei uns schmutzige und härteste Arbeiten aus. 1970 kam auf fünf Schweizer ein Ausländer. Behandeln wir sie immer gut?



Schweiz bedeckt

*Die vielen Fabriken
und Bürohochhäuser
enthalten gergese-
hene Arbeitsplätze.
Wird aber so aus
dem Mittelland nicht
«ein» Industrie-
ballungszentrum?*



Schweiz bedeckt

*Wir trinken zuviel.
Im Jahr trinkt der
Schweizer im Durch-
schnitt 78 l Bier, 42 l
Wein, 5 l 40grädigen
Branntwein. Die
Folgen?
130 000 Alkohol-
kranke.*



Schweiz bedeckt

*Die Arbeitszeit ist
zurückgegangen.
Dennoch ist in vielen
Berufen schwere und
nervenverbrauchende
Arbeit zu leisten.
Eisengiesserei.*



Schweiz bedeckt

Umweltverschmutzung bedroht uns. Vergiftetes Wasser, verbaute Seeufer, verschandelter Wald, verpestete Luft (2,5 Mio Motorfahrzeuge). Es lebt sich nicht mehr überall ruhig, schön und frei.

A photograph of a man sitting on a concrete step in front of a dark, ornate wooden door. He is wearing a long, heavy brown coat and matching trousers. His head is buried in his arms, and he appears to be in a state of distress or despair. The lighting is dramatic, with strong shadows. The background shows a light-colored wall to the left of the door.

Schweiz bedeckt

Randgruppen wie Clochards, junge Aussteiger und arme, alleinstehende Alte haben es in der reichen Schweiz schwer. Sind das aber nicht auch unsere Mit- eidgenossen?